

# Erledigt WiFi top - Bluetooth (BCM943602CS) flop

Beitrag von „maxbahr“ vom 15. Mai 2019, 12:39

Moin Moin

wie ihr sehen könnt, ist das mein erster Post hier im Forum. Vielen Dank auch schon mal für den ein oder anderen Tipp, den ich mir hier, während meiner Bauphase bei euch abgucken konnte!

Zu meinem Hackintosh-Glück fehlt nicht mehr viel, lediglich die Bluetooth Eigenschaften kann ich noch nicht nutzen. Zur Info: Verbaut habe ich einen > LeHang BCM943224PCIEBT2/bcm94360CS2/BCM943602CS WiFi + Bluetooth 4.0 Karte PCI-E Adapter < mit dem > A1502 A1398 Airport Bluetooth Board BCM943602CS < Chip.

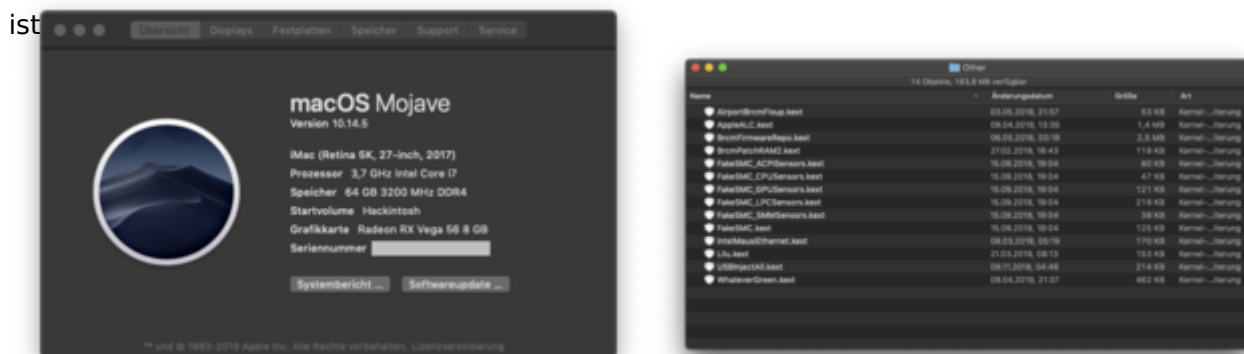
WiFi funktionierte OOB und auch der Bluetooth-USB-Host-Controller wird im Gerätebaum angezeigt (siehe Bilder). Das Bluetooth Symbol ist ebenfalls in der Systemleiste zu sehen, jedoch "Bluetooth: Aktiviert" ist ausgegraut.

In anderen Threads wurde schon von DSDT's und SSDT's gesprochen, einigen wurde auch angeraten keine Fixes zu nutzen, etc. Soweit ich das jetzt richtig deute, habe ich sowas alles nicht - wirklich nen Plan habe ich davon aber nicht.

Ich denke, dass ich wohl nicht die richtigen .kexte im EFI/Clover Ordner habe, da ich die Konfigurationen eines anderen, zum größten Teil übernommen habe und vielleicht hat er ja andere Komponenten verbaut.

Vielleicht weiß ja jemand Rat und kann mir weiterhelfen. Vielen Dank schon mal!

Bild > Pic5\_efi\_clover\_plist\_1 < zeigt das ACPI Chapter meiner config.plist, auf Seite 2 der Fixes ist





---

## Beitrag von „zoskia“ vom 15. Mai 2019, 15:15

Hey, warum verwendest Du die ganzen \*BRCM\* Kernel-Erweiterungen?

Meine BCM94360CS2 Karte wird OOB erkannt, ohne extra Treiber oder Patches.

---

## Beitrag von „Plonker“ vom 15. Mai 2019, 15:40

AirportBrcmFixup.kext erlaubt z.B. die Einstellung einer Länderkennung (mittels Bootarg `brcmf-country=DE`). Ist kein Geschwindigkeitsvorteil, aber ich nutze als gehorsamer Bürger nur WLAN-Channels, die in DE zulässig sind 😊

Meine beiden Originalsmacs (Air & Mini) halten sich übrigens nicht an die Länderkennung, dort steht: "Länderkennung: US". Die kleinen Strolche!

---

## Beitrag von „maxbahr“ vom 16. Mai 2019, 15:11

[Zitat von zoskia](#)

Hey, warum verwendest Du die ganzen \*BRCM\* Kernel-Erweiterungen?

Meine BCM94360CS2 Karte wird OOB erkannt, ohne extra Treiber oder Patches.

Weil ich mich an den Clover-Einstellungen und der Bauanleitung eines anderen Users gehalten hatte und ich auch nicht wirklich selbst nen Plan habe, was wofür zu verwenden ist wenn es in die Feinheiten geht. 🤔 Wie gesagt, ich bin hier Neuling und auch eher Nutzer eines Macs als Bauer eines Hackintoshs...

Ich werd´s jedenfalls mal ohne die ganzen BRCM´s versuchen.

edit:

Leider hat das löschen der drei "BRCM" Kexte aus dem EFI/Clover/kexts Ordner nichts gebracht...

In nem engl. Forum haben sie davon gesprochen, dass die Wifi/BT Adapter Karte evtl. mit dem onboard WiFi/BT kollidiert?! Kann so etwas sein und wenn ja wie umgeht man dies? Onboard WiFi/BT ausbauen oder gibt´s da n Patch für?

---

### **Beitrag von „griven“ vom 23. Mai 2019, 10:32**

Zu allererst solltest Du sicherstellen das der BT Teil der Karte auch als USB Gerät erkannt wird denn das sit die Basis für funktionierendes Bluetooth. Schau mal im Systembericht unter USB ob das Gerät dort auftaucht und falls das nicht der Fall sein sollte heißt es erstmal die USB Ports entsprechend zu patchen (macOS USB Portlimit sei hier als Stichwort genannt).

---

### **Beitrag von „RizziCR“ vom 23. Mai 2019, 11:22**

Ich hatte auch die kleine CS2 aus der Serie.. Hatte auch keinen BT Empfang, selbst dann nicht wenn ich zB die Maus direkt ins Gehäuse gehalten habe. Laut Systembericht und so war BT korrekt im System am laufen. Bin dann auf die BCM94630CD umgestiegen mit 4 Antennen (3x WLAN 1x BT). Jetzt keine Probleme mehr.

---

### **Beitrag von „redbelt“ vom 23. Mai 2019, 17:55**

Also ich habe die Karte eingesetzt und es war sofort alles Startklar.

Keine kexte oder ähnliches.

Die LeHang ist nur die PCI Karte. (Habe ich übrigens auch)

Das Bluetooth Modul musst du ja extra kaufen (Woher?) und auf die PCI Karte stecken.

So, bis dahin war noch alle easy aber dann...dann die Kabel mit den Ministecker auf das Bluetooth Modul stecken, hat mich fast wahnsinnig gemacht.

Sind nämlich die Stecker richtig drauf? Der mittlere Stecker (mittlere Antenne) ist für das Bluetooth verantwortlich. Die anderen,Wlan 2,5GHz und 5,0GHz.

Wenn du Probleme mit dem Bluetooth hast, so wie ich auch dann kannst du dir ein Verlängerungskabel Bei Amazon kaufen. 2m = 6 Euro oder so.

Auf jedem Fall muss es gehen.

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Mai 2019, 22:33**

Hallo [maxbahr](#) gibt es hier einen Fortschritt zu vermelden oder ist das Projekt eingeschlafen?

Gruß derHackfan

---

## Beitrag von „RizziCR“ vom 31. Mai 2019, 13:51

Kann das Teil hier noch empfehlen:

[https://www.amazon.de/gp/produ...tle\\_o01\\_s00?ie=UTF8&psc=1](https://www.amazon.de/gp/produ...tle_o01_s00?ie=UTF8&psc=1)

Hilft aber halt nur, wenn ein externe Antennenanschluss existiert

---

## Beitrag von „maxbahr“ vom 7. Juni 2019, 09:23

Moin [derHackfan](#) , nein das Projekt BT Aktivierung ist nicht eingeschlafen, leider gibt´s meinerseits aber auch noch keinen Fortschritt zu vermelden, zuletzt gab´s einige Baustellen mit ner höheren Prio 😊

redbelt , ja die Stecker zu verbinden war wirklich knifflig, vorsichtig mit ´ner Miniflaczange ging´s aber ganz gut. [griven](#) , ich hab noch mal alle BT Screens im Systembericht gecheckt, anbei die Pics.

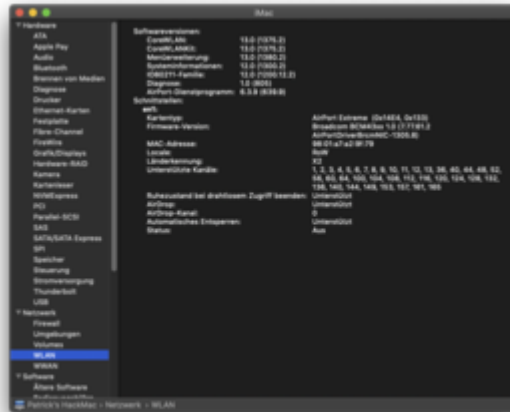
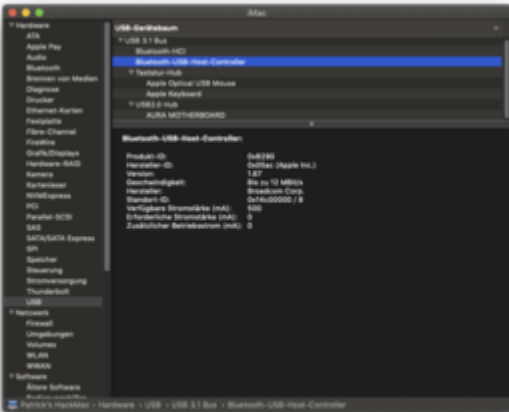
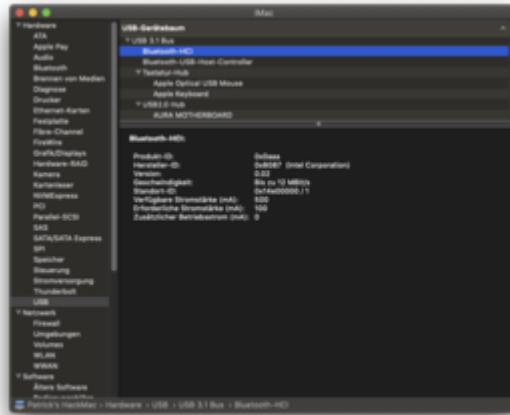
P.S. Passt jetzt nicht zu diesem BT-Problem aber seit Anfang der Woche, fährt mein Rechner nicht mehr herunter... Ausschalten/Neustart resultiert im Black Screen. System muss über den Powerbutton ausgeschaltet werden. Anfangs begleitet von nicht vorhandener Audioausgabe. Das Audioproblem behob sich ohne weiteres zutun, nach einigen "Zwangs-Neustarts" von selbst. Zudem endete auch der Bootvorgang, beim Apfel mit 2/3 Fortschritt am Ladebalken - manuell am Case ausgeschaltet und neu eingeschaltet - ganz normal gebootet als wenn nichts gewesen wäre...

1. Habe ich vielleicht auf der EFI Partion, durch das ganze hin und her ändern/löschen bzgl. der BT Geschichte, Müll hinterlassen, die das System stören?

2. Wenn ja, gibt´s evtl. so was wie Parameter-Ram löschen für die ganze EFI bzw, Clover Sektion?

und 3. wie oben schon gesagt, gehörts hier ja eigentlich nicht dazu - könnt ihr mir hier im Forum ne Sektion, n Thread nennen, in der diese Thematik diskutiert wird?

vielen Dank noch mal für die bisherige Hilfe/Geduld



**Beitrag von „griven“ vom 7. Juni 2019, 16:09**

Was mir bei Deinen BT Screens direkt auffällt ist das 2 BT Lösungen im System stecken einmal eine von Intel und dann eben die Broadcom und ich denke das wird auch des Pudels Kern sein. Das System scheint aus irgendeinem Grund auf dem Intel Dingen aufzustecken sprich es verwendet das BRCM BT Modul gar nicht erst weil das Intel Modul schon aktiv ist. Wenn Du kannst dann schalte das Intel BT einfach aus (Modul ausbauen oder im Bios deaktivieren) ich denke damit kommen wir der Lösung dann schon einen guten Schritt näher.

Was Dein Shutdown Probleme angeht das kann verschiedene Gründe haben. Eines der ersten Dinge die Du mal versuchen solltest ist tatsächlich das äquivalent zum P-RAM Reset dazu

einfach in der Clover Gui die Taste F11 drücken (der Rechner startet darauf neu) und beobachten ob sich das Thema damit vielleicht schon erledigt hat falls nicht hänge mal Deinen Clover Ordner in ein zip verpackt hier an damit man mal einen Blick auf den aktuellen Stand werfen kann und ggf. bereinigen kann was nicht (mehr) dort hin gehört.

---

### **Beitrag von „maxbahr“ vom 8. Juni 2019, 10:19**

Das war der Grund für die Bluetooth-Blockade, [griven](#) ! DANKE!! 😊😊 Onboard WiFi/BT disabled und schon flutscht es. Im nachhinein ja auch logisch das es bei 2 Varianten zu Komplikationen kommen kann.

Nur das Ausschalten/Neustart Problem ist noch da, F11 in der Clover Gui brachte leider nichts. Anbei mal mein Clover-Ordner.

---

### **Beitrag von „maxbahr“ vom 16. Juli 2019, 06:54**

Nachtrag:

Nach einigen weiteren Recherchen, sind seit gestern Abend auch die Sleep, Reboot und Shutdown Probleme behoben - herunterfahren ist wieder möglich. Grund des ganzen war die (warum auch immer 🤔 ) fehlende "EmuVariableUefi-64.efi" Datei.

---

### **Beitrag von „griven“ vom 16. Juli 2019, 10:48**

Okay dann braucht Dein Board offenbar emulierten NVRAM weil der boardeigenen wohl nicht beschreibbar ist. MacOS speichert einige Informationen im NVRAM darunter unter anderem von welchem Volume der Rechner starten soll aber auch Informationen zu den per Bluetooth verbundenen Geräten usw. .Wenn der NVRAM nicht funktioniert dann führt das mitunter zu unvorhersehbarem Verhalten welches sich, so wie bei Dir, unter anderem dahingehend äussern kann das der Rechner Sleep,Reboot und Shutdown Probleme zeigt. Wie auch immer ist doch Tofte das Du das Problem mit relativ einfachen Mitteln beheben konntest 😊